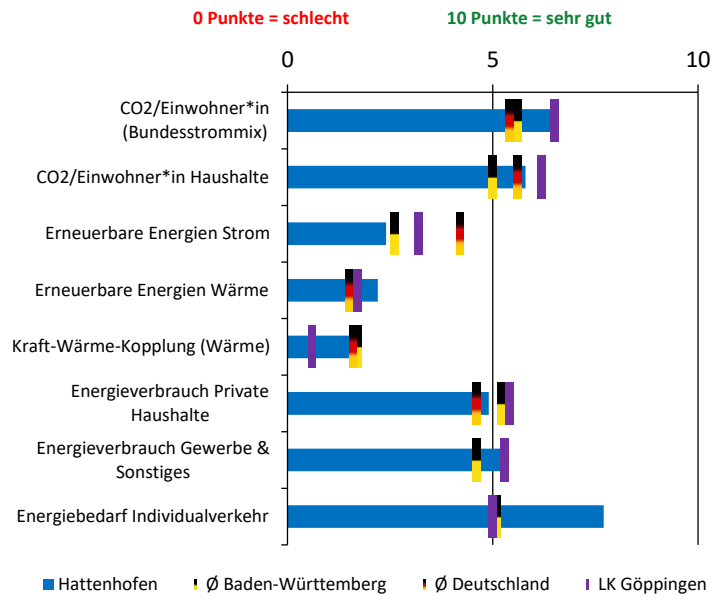


Klimaschutzsteckbrief Hattenhofen

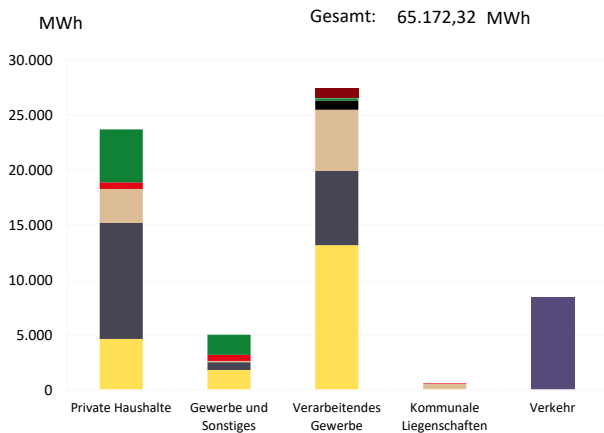
Überblick Hattenhofen 2019

Hattenhofen	
Einwohner*innen:	2.968
Fläche:	7,64 km ²
Bevölkerungsdichte:	388,5 EW je km ²
Landwirtschaftliche Fläche:	68,6 %
Waldfläche:	10,3 %
Siedlungsfläche:	12 %
Tägliche Pendler*innenströme ein:	66 %
Tägliche Pendler*innenströme aus:	83 %
PKW je Einwohner*in:	0,70

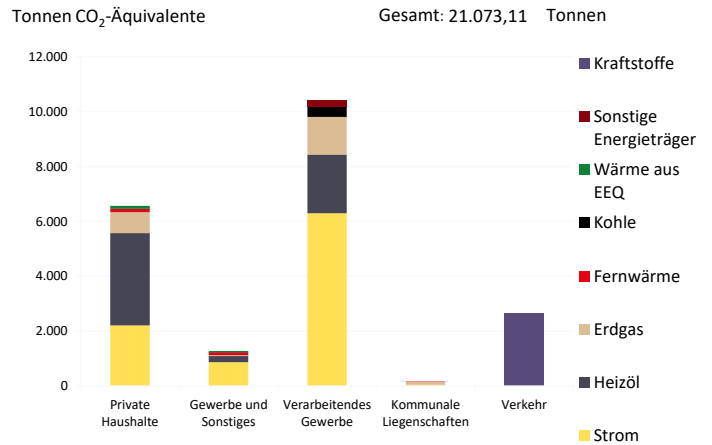
Indikatorenset Hattenhofen 2019



Endenergieverbrauch 2019



THG-Emissionen 2019



*EEQ = Erneuerbare Energien Quelle

Besonderheiten der Kommune

Hattenhofen ist eine kleine, ländlich geprägte Gemeinde mit zahlreichen Betrieben. Dadurch entsteht der Großteil der Emissionen im Wirtschaftssektor. Beim Ausbau der Erneuerbaren Energien, im Wärme- wie auch im Strombereich, liegt großes Potenzial.

Erläuterung zur Bilanz/Hinweis zum Konzept:

Die Energie- und Treibhausgas-Bilanzierung wurde mit der in Baden-Württemberg etablierten Software BICO2BW erstellt. Die Energie- und THG-Bilanz kann mit dieser Software-Variante in den Folgejahren selbständig fortgeschrieben werden.

Gegenüberstellung lokale Erzeugung und Energieimport

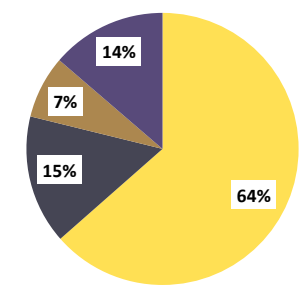
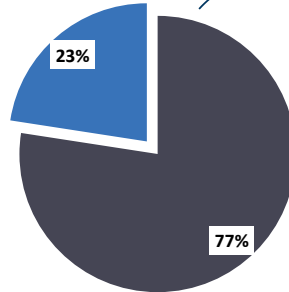
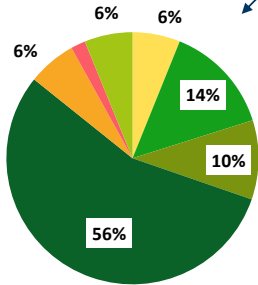
Regionale Wertschöpfung* durch lokale Erzeugung erneuerbarer Energien 2019

Hattenhofen
8,8 Mio €/Jahr

Energiekosten durch fossile Energieträger 2019

2 Mio €/Jahr

6,8 Mio €/Jahr

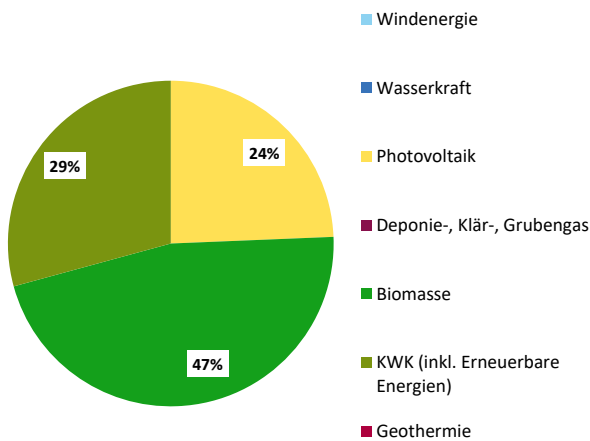


- Windenergie
- Wasserkraft
- Photovoltaik
- Strom aus Deponie-, Klär-, Grubengas
- Biomasse (Strom)
- KWK-Strom (inkl. Erneuerbare Energien)
- Geothermie (Strom)
- Biomasse (Wärme)
- Solarthermie
- Umweltwärme (inkl. WP-Strom)
- Sonstige Erneuerbare Wärme
- KWK-Wärme
- Heizwerk (ohne KWK)

- Strom (abzüglich lokaler Erzeugung)
- Heizöl
- Erdgas
- Kohle
- Kraftstoffe

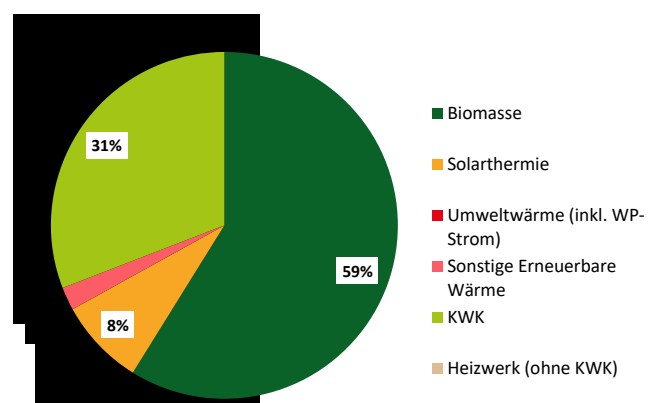
Aufteilung der lokalen Energieerzeugung:

Anteil Erzeugung erneuerbare Energien - Strom



Anteil lokaler Stromerzeugung erneuerbare Energien am Stromverbrauch: 24 %

Anteil Erzeugung primärenergieschonende Wärmeerzeugung



Anteil lokaler primärenergieschonender Wärmebereitstellung am Wärmeverbrauch: 22 %

Autarkiegrad:

Der Anteil lokaler erneuerbarer Energien am Gesamtstrom- und Wärmeverbrauch liegt bei 27 %.

*Regionale Wertschöpfung wird hier über die Stromgestehungskosten quantifiziert (diese enthalten u. a. Investitionskosten, Brennstoffkosten und Wartungskosten)